**Herausgeber | Redaktion**

HEWI

Marketing + Vertrieb

HEWI Heinrich Wilke GmbH

Postfach 1260

D-34442 Bad Arolsen

Telefon: +49 5691 82-0

presse@hewi.de

www.hewi.com

Nicolo Martin

Telefon: +49 5691 82-106

nmartin@hewi.de

Clara Brenneker

Telefon: +49 5691 82-214

cbrenneker@hewi.de

**Abdruck frei - Beleg erbeten**

**HEWI engagiert sich für klimaneutrale Region**

Die Menschen spüren zunehmend die Auswirkungen des Klimawandels und es ist unbestritten, dass die damit einhergehenden Folgen immer mehr außer Kontrolle geraten. Das bereits gesteckte +2-Grad-Ziel kann mit den aktuellen Maßnahmen nicht mehr erreicht werden. Vor allem aus diesem Grund hat die Bundesregierung die Klimaziele in einer Gesetzesnovelle nochmal verschärft, die in diesem Jahr in Kraft getreten ist.

Ziel wird es sein, bis Ende 2045 als Bundesrepublik Deutschland klimaneutral zu sein. HEWI trägt ihren Teil zur Erreichung des Ziels in der Region als Mit-Initiator des Vereins “Mission Zero - Klimaneutrales Waldeck-Frankenberg” bei. “Wir geben mit der Gründung den Startschuss für einen einmaligen Verbund, der gemeinsam für eine klimaneutrale Region antritt”, so Prof. Dr. Markus Pfuhl, der als Vorsitzender des gemeinnützigen Vereins gewählt wurde.

Viele Landkreise ergreifen bereits Maßnahmen zum Klimaschutz, doch die Initiative forciert einen besonderen Zusammenschluss aus der Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Als positives-Beispiel dient das ProjectZero in Søderborg (Dänemark). In diesem wird bereits seit 2007 versucht, die Stadt klimaneutral zu gestalten und die Erfolge lassen sich mit 363.000 Tonnen CO2-Reduktion sehen - das entspricht 13% der Jahresemissionen durch Stromverbrauch der Stadt Frankfurt. Søderborg möchte bis 2029 klimaneutral sein.

Mit “Klimaneutrales Waldeck-Frankenberg” startet die Initiative mit der Vision, bis 2035 Klimaneutralität im Landkreis Waldeck-Frankenberg herzustellen. Neben den 14 Gründungsmitgliedern wird mit Kommunen, Vereinen und weiteren institutionellen Unterstützern ein Netzwerk aufgebaut, dass CO2-Einsparungen identifiziert, geeignete Maßnahmen zur Reduzierung aufzeigt und eine Vermeidung von neuen Emissionen erwirkt.

Durch diverse Austauschformate und die Bereitstellung von ehrenamtlichen Klimabotschaftern wird ein lokales Netzwerk aufgebaut und Hilfestellungen von Experten bereitgestellt.

Die Initiative wurde von Beginn an vom Landkreis unterstützt und mit dem dazugehörigen Klimateam wird ein regelmäßiger Austausch gepflegt. In diesem Zuge hat der gewählte Landrat die Schirmherrschaft übernommen. Weitere Unterstützer sind die Bürgermeister der Städte und Gemeinden, Institutionen, wie die Kreishandwerkerschaft oder der Kreisbauernverband sowie Vereine, wie der Kaufmännische Verein Frankenberg und der FC Ederbergland.

Neben HEWI engagieren sich in der Initiative unter anderem die Unternehmen Viessmann, Fingerhaus, Continental Korbach, Edeka Schwebel, Weidemann, Hettich, EWF und EGF.

Alle Interessierten können sich unter www.klimaneutrales-wfkb.de näher über die Initiative informieren bzw. Teil davon werden.